

**Allgemeine
bauaufsichtliche
Zulassung/
Allgemeine
Bauartgenehmigung**

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam
getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

**Zulassungs- und Genehmigungsstelle
für Bauprodukte und Bauarten**

Datum: 11.03.2026 Geschäftszeichen: I 87-1.14.4-45/21

**Nummer:
Z-14.4-478**

Geltungsdauer
vom: **11. März 2026**
bis: **11. März 2031**

Antragsteller:
Hydro Building Systems Germany GmbH
Einsteinstraße 61
89077 Ulm

Gegenstand dieses Bescheides:
**Klemmleistenverbindung für die Fassadensysteme WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG
und WICTEC 60 NG**

Der oben genannte Regelungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich
zugelassen/ genehmigt.
Dieser Bescheid umfasst fünf Seiten und sechs Anlagen mit 19 Seiten.
Der Gegenstand ist erstmals am 5. Juli 2005 allgemein bauaufsichtlich zugelassen worden.

DIBt

I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit diesem Bescheid ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Regelungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Dieser Bescheid ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Dieser Bescheid wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Dem Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes sind, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", Kopien dieses Bescheides zur Verfügung zu stellen. Zudem ist der Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes darauf hinzuweisen, dass dieser Bescheid an der Verwendungs- bzw. Anwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden ebenfalls Kopien zur Verfügung zu stellen.
- 5 Dieser Bescheid darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen diesem Bescheid nicht widersprechen, Übersetzungen müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Dieser Bescheid wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- 7 Dieser Bescheid bezieht sich auf die von dem Antragsteller gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Grundlagen wird von diesem Bescheid nicht erfasst und ist dem Deutschen Institut für Bautechnik unverzüglich offenzulegen.

II BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Regelungsgegenstand und Verwendungs- bzw. Anwendungsbereich

1.1 Zulassungsgegenstand

Zulassungsgegenstand sind Pfosten- und Riegelprofile mit Schraubkanal und Andruckprofile aus stranggepresstem Aluminium sowie gewindeformende Schrauben (Blechschauben) aus nichtrostendem Stahl.

1.2 Genehmigungsgegenstand

Genehmigungsgegenstand sind Klemmleistenverbindungen für die Fassadensysteme WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG und WICTEC 60 NG, die zur Befestigung von Fassadenelementen (z. B. aus Glas) dienen (vgl. Anlage 1).

Die Klemmverbindungen bestehen aus den o.g. Pfosten- oder Riegelprofilen, Andruckprofilen und Blechschauben. Die Andruckprofile werden mit den Blechschauben durch Einschrauben im Abstand von maximal 300 mm in die Schraubkanäle der Pfosten- und Riegelprofile befestigt. Die linienförmigen Klemmverbindungen, die durch das Anziehen der Blechschauben und dem daraus resultierenden Anpressdruck der Andruckprofile hergestellt werden, dienen zur Aufnahme der auf die Fassadenelemente (z. B. aus Glas) einwirkenden Windsogbeanspruchung. Die Beanspruchung der Klemmverbindung erfolgt ausschließlich durch Zugkräfte.

2 Bestimmungen für die Bauprodukte

2.1 Eigenschaften und Zusammensetzung

2.1.1 Pfosten- und Riegelprofile

Die Hauptabmessungen der Pfosten- und Riegelprofile sind den Anlagen 2.1 bis 2.5 zu entnehmen.

Die Pfosten- und Riegelprofile werden aus der Aluminiumlegierung EN AW-6060 T66 nach DIN EN 755-2¹ hergestellt.

Weitere Angaben sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt.

2.1.2 Andruckprofile

Die Hauptabmessungen der Andruckprofile sind den Anlagen 4.1 bis 4.8 zu entnehmen.

Die Andruckprofile werden aus der Aluminiumlegierung EN AW-6060 T66 nach DIN EN 755-2¹ hergestellt.

Weitere Angaben zu den Abmessungen sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt.

2.1.3 Blechschauben

Die Hauptabmessungen der Blechschauben (Linsenkopfschraube und Zylinderkopf) sind Anlage 3 zu entnehmen.

Die Blechschauben werden aus nichtrostendem Stahl mindestens der Gruppe A2 hergestellt. Detailangaben sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt.

2.2 Kennzeichnung

Die Verpackungen oder die Anlagen zum Lieferschein der Pfosten- und Riegelprofile, Andruckprofile und Blechschauben müssen vom Hersteller mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder gekennzeichnet werden. Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.3 erfüllt sind.

¹ DIN EN 755-2:2025-09 Aluminium und Aluminiumlegierungen - Stranggepresste Stangen, Rohre und Profile - Teil 2: Mechanische Eigenschaften

Aus der Kennzeichnung muss zusätzlich das Herstellwerk, die Bezeichnung des Bauprodukts und der Werkstoff hervorgehen.

2.3 Übereinstimmungsbestätigung

2.3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung der im Abschnitt 2.1 genannten Bauprodukte mit den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer Erstprüfung durch den Hersteller und einer werkseigenen Produktionskontrolle erfolgen. Die Übereinstimmungserklärung hat der Hersteller durch Kennzeichnung der Bauprodukte mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) unter Hinweis auf den Verwendungszweck abzugeben.

2.3.2 Werkseigene Produktionskontrolle

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Bauprodukte den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entsprechen.

Die werkseigene Produktionskontrolle soll für die im Abschnitt 2.1 genannten Bauprodukte mindestens die im Folgenden aufgeführten Maßnahmen einschließen.

- Pfosten- und Riegelprofile, Andruckprofile

Die im Abschnitt 2.1 geforderten Abmessungen sind regelmäßig zu überprüfen.

Der Nachweis der im Abschnitt 2.1 geforderten Werkstoffeigenschaften ist durch ein Abnahmeprüfzeugnis 3.1 nach DIN EN 10204² zu erbringen. Die Übereinstimmung der Angaben in dem Abnahmeprüfzeugnis mit den Angaben in Abschnitt 2.1 ist zu überprüfen.

- Blechschrauben

Die Grundsätze für den Übereinstimmungsnachweis für Verbindungselemente im Metalleichtbau (Fassung August 1999; DIBt Mitteilungen 6/1999) gelten sinngemäß.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials und der Bestandteile
- Art der Kontrolle oder Prüfung
- Datum der Herstellung und der Prüfung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials oder der Bestandteile
- Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und Vergleich mit den Anforderungen
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen.

Die Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Bauprodukte, die den Anforderungen nicht entsprechen, sind so zu handhaben, dass Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

3 Bestimmungen für Planung, Bemessung und Ausführung

3.1 Planung

Die Klemmleistenverbindungen für die Fassadensysteme WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG und WICTEC 60 NG sind unter Beachtung der Technischen Baubestimmungen zu planen, sofern im Folgenden nichts anderes bestimmt ist.

Ergänzend zu den nachfolgenden Planungsvorgaben sind die Angaben zur Bemessung nach Abschnitt 3.2 und zur Ausführung nach Abschnitt 3.3 in der Planung zu berücksichtigen.

Die Bauart besteht aus den Bauprodukten nach den Abschnitten 2.1.1 bis 2.1.3 dieses Bescheids.

Hinsichtlich des Korrosionsschutzes gelten zusätzlich die Bestimmungen des Bescheids Z-30.3-6.

3.2 Bemessung

Die Klemmleistenverbindungen für die Fassadensysteme WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG und WICTEC 60 NG sind unter Beachtung der Technischen Baubestimmungen zu bemessen, sofern im Folgenden nichts anderes bestimmt ist.

Durch eine statische Berechnung ist in jedem Einzelfall die Tragsicherheit der Klemmverbindung entsprechend dem Nachweiskonzept von DIN EN 1990³ in Verbindung mit dem Nationalen Anhang nachzuweisen.

Für Tragsicherheitsnachweise sind die in Anlage 6 angegebenen Beanspruchbarkeiten (Grenzzugkräfte) in Abhängigkeit vom Pfosten-Profiltyp (vgl. Anlagen 2.1 bis 2.5) und Klemmleiste (vgl. Anlagen 4.1 bis 4.8) zu verwenden.

3.3 Ausführung

Die Klemmleistenverbindungen für die Fassadensysteme WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG und WICTEC 60 NG sind unter Beachtung der Technischen Baubestimmungen auszuführen, sofern im Folgenden nichts anderes bestimmt ist.

Die konstruktive Ausführung der Klemmverbindung ist den Anlagen 5.1 und 5.2 zu entnehmen.

Vom Hersteller ist eine Ausführungsanweisung für die Ausführung der Klemmleistenverbindung anzufertigen und der bauausführenden Firma auszuhändigen. Die Ausführungsanweisung muss u. a. Angaben zum Schraubgerät, zur Einstellung des Schraubgerätes, zur Mindesteinschraubtiefe der Blechschauben und erforderlichenfalls zum Anziehdrehmoment enthalten.

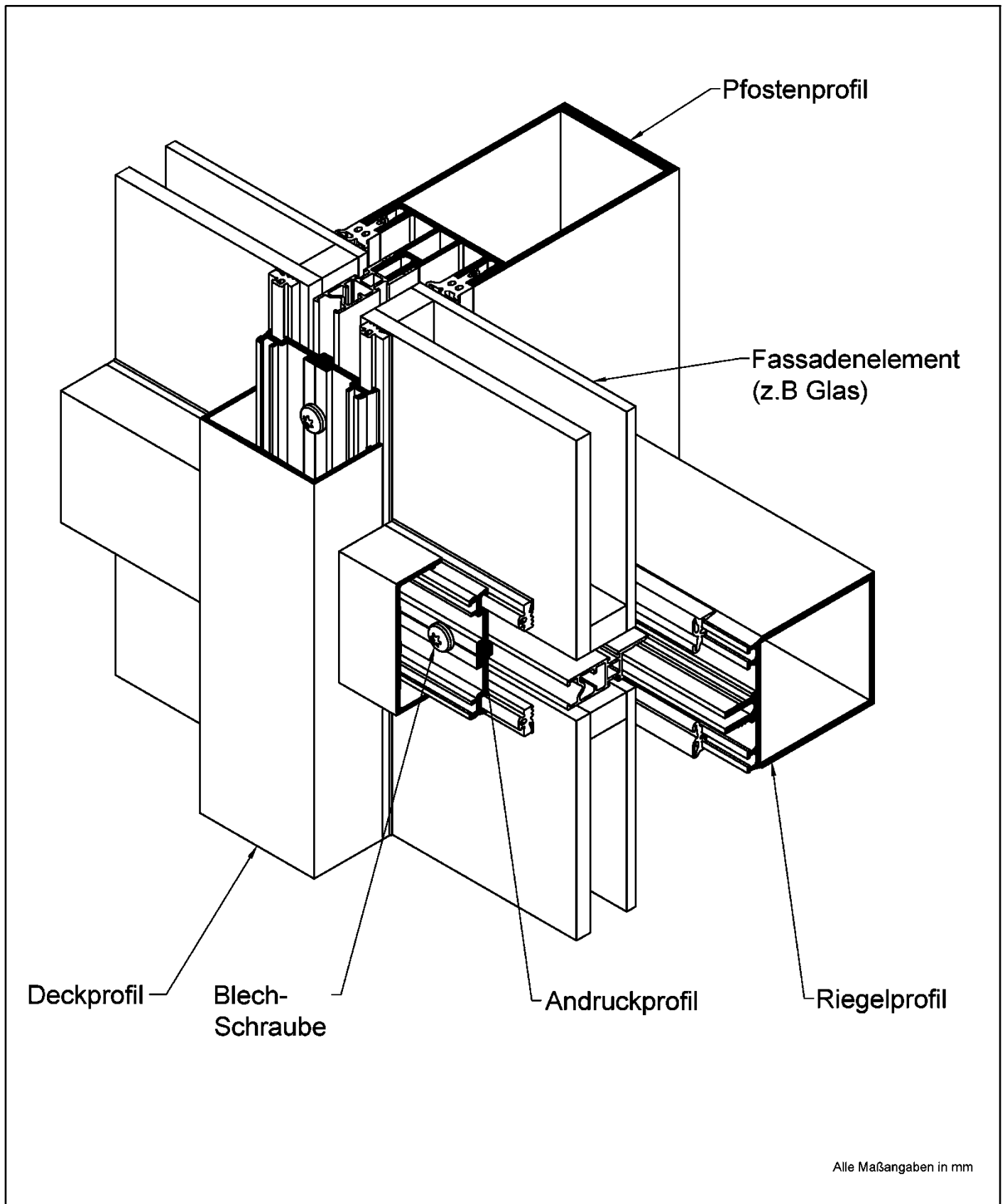
Das Anziehen der Blechschauben hat so zu erfolgen, dass ein Überdrehen ausgeschlossen ist. Die Blechschauben sind jeweils bis zum Boden des Schraubkanals einzuschrauben.

Die bauausführende Firma hat, zur Bestätigung der Übereinstimmung der ausgeführten Konstruktion mit dieser allgemeinen Bauartgenehmigung, eine Übereinstimmungserklärung gemäß §§ 16a Abs.5 i.V.m. 21 Abs.2 MBO⁴ abzugeben.

Dr.-Ing. Ronald Schwuchow
Referatsleiter

Beglaubigt
Bertram

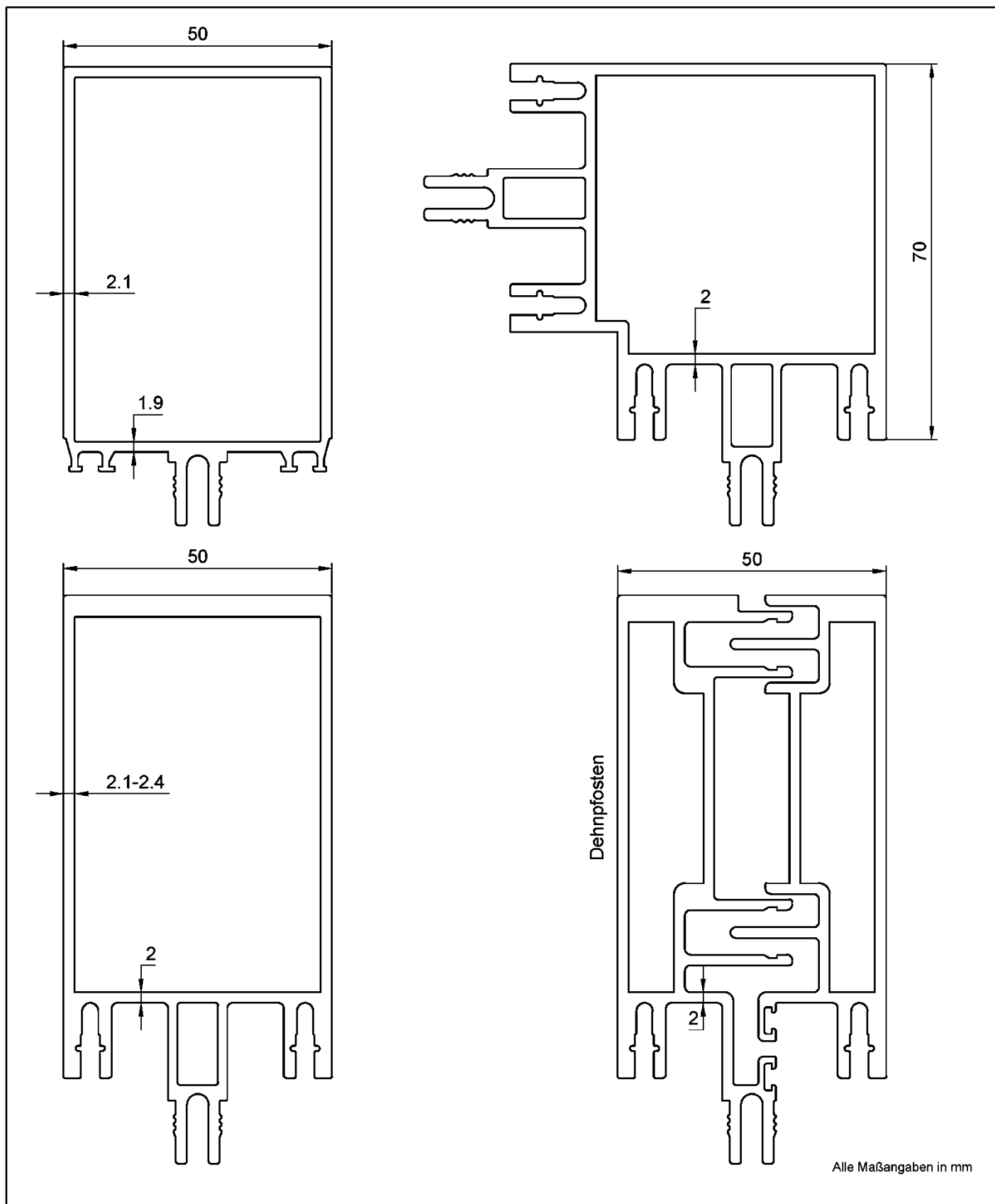
³ DIN EN 1990:2010-12 Eurocode: Grundlagen der Tragwerksplanung; in Verbindung mit
⁴ bzw. deren Umsetzung in den Landesbauordnungen
DIN EN 1990/NA:2010-12



Klemmverbinder für die Fassadensysteme
WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG, WICTEC 60 NG

Beispiel für Klemmberbindung

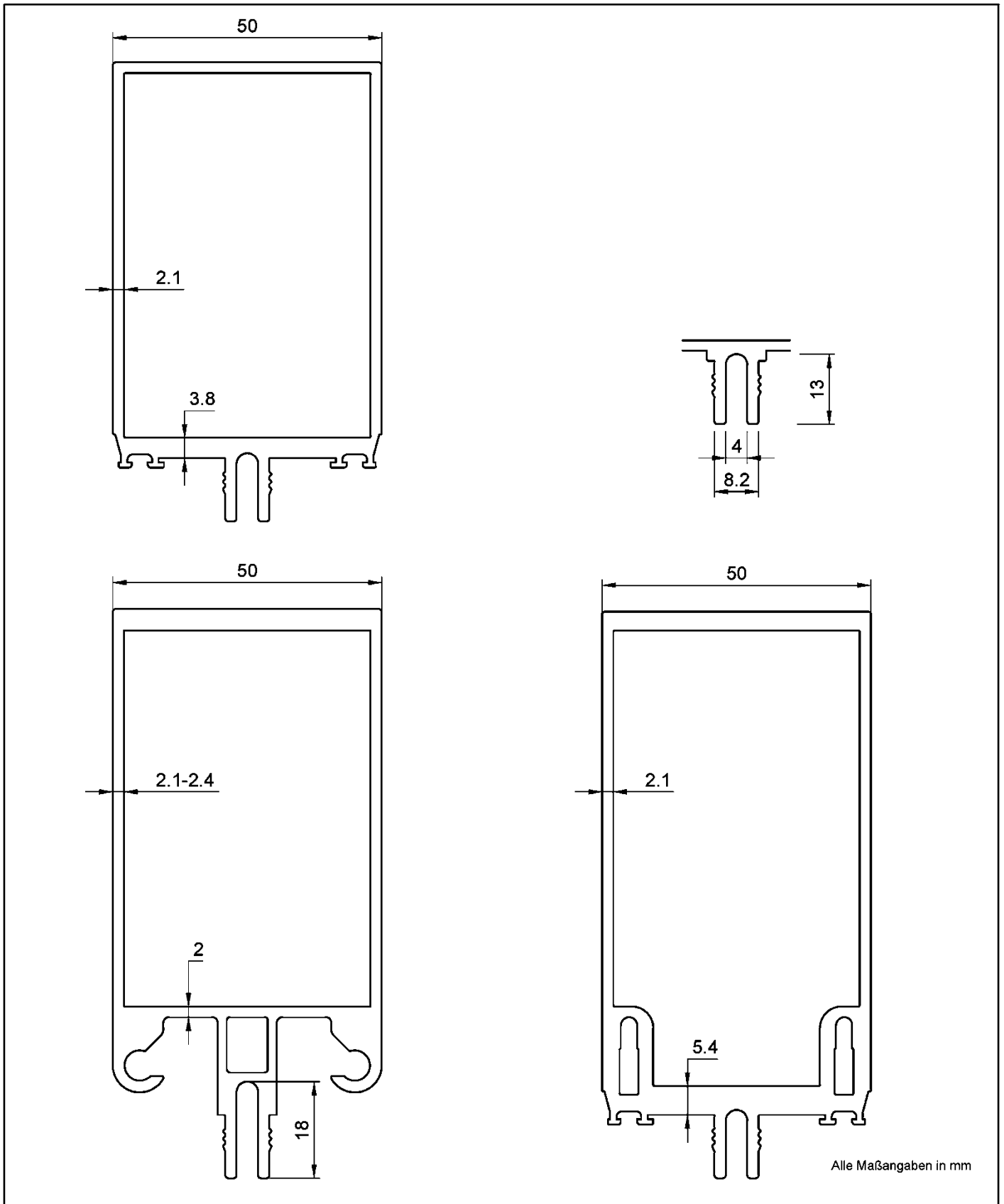
Anlage 1



Klemmverbinder für die Fassadensysteme
 WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG, WICTEC 60 NG

Pfostenprofile

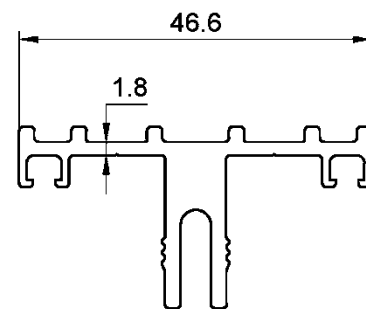
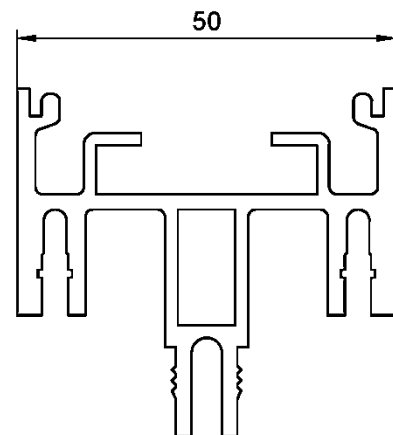
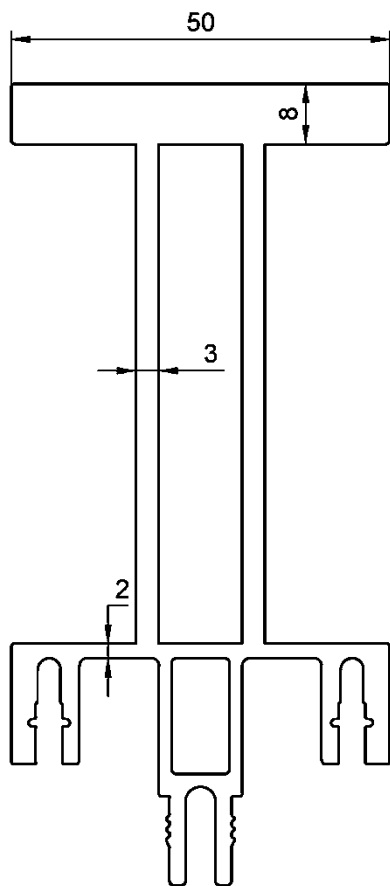
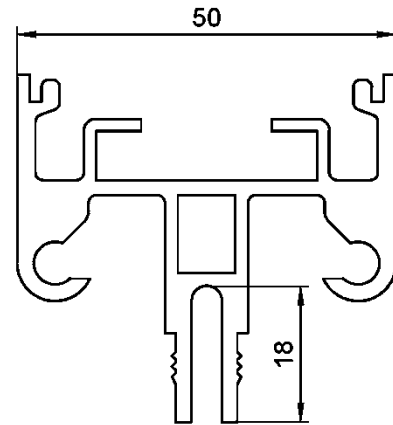
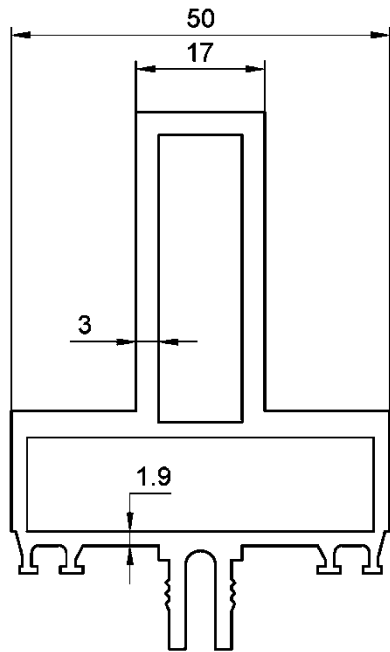
Anlage 2.1



Klemmverbinder für die Fasadensysteme
 WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG, WICTEC 60 NG

Pfostenprofile

Anlage 2.2

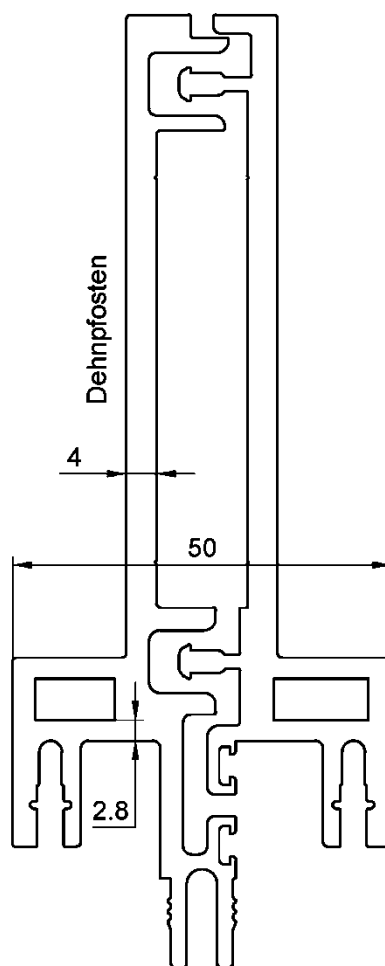
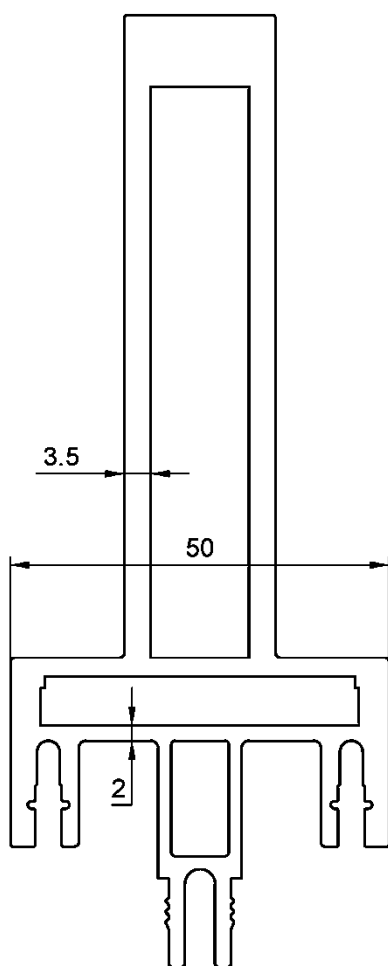
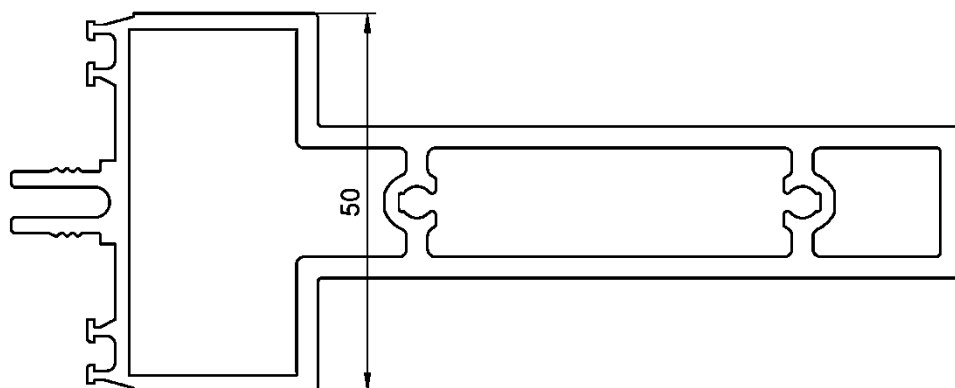


Alle Maßangaben in mm

Klemmverbinder für die Fassadensysteme
 WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG, WICTEC 60 NG

Pfostenprofile

Anlage 2.3

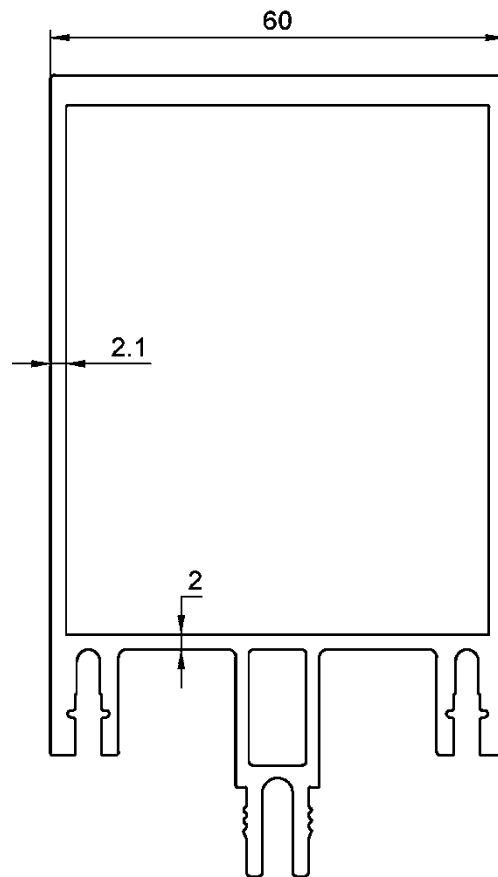
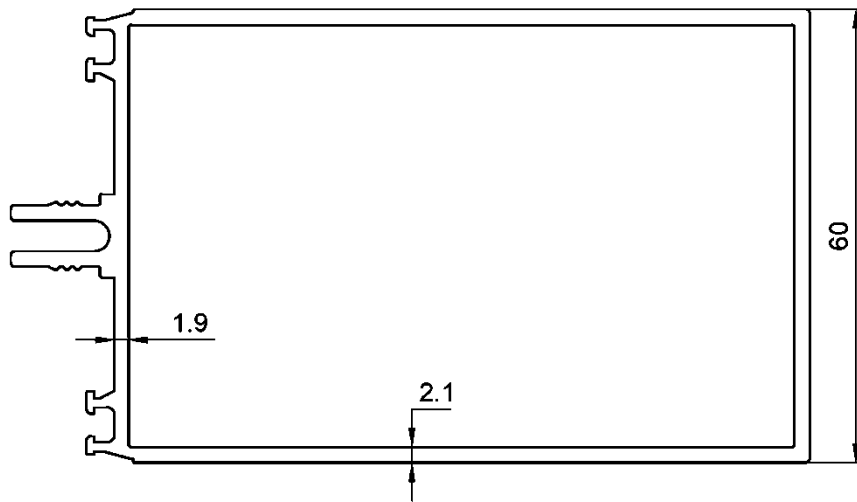


Alle Maßangaben in mm

Klemmverbinder für die Fassadensysteme
WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG, WICTEC 60 NG

Pfostenprofile

Anlage 2.4

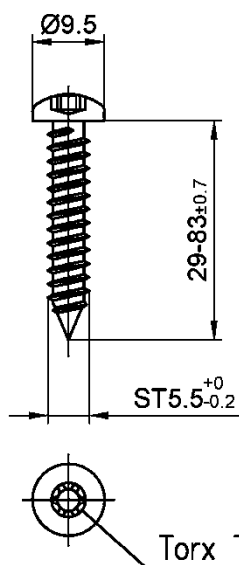


Alle Maßangaben in mm

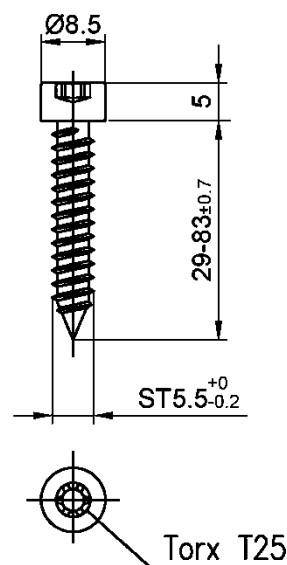
Klemmverbinder für die Fassadensysteme
WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG, WICTEC 60 NG

Pfostenprofile

Anlage 2.5



Blechschaube Linsenkopf



Blechschaube Zylinderkopf

Detailangaben sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt.

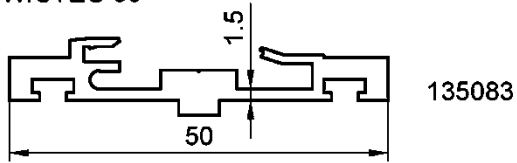
Alle Maßangaben in mm

Klemmverbinder für die Fassadensysteme
WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG, WICTEC 60 NG

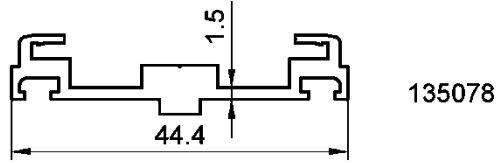
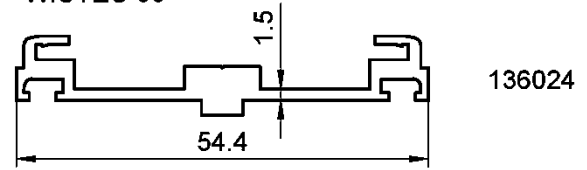
Blechschauben

Anlage 3

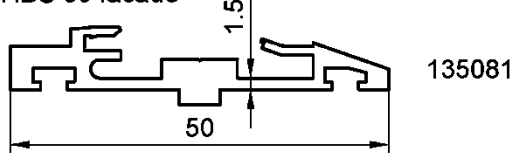
WICTEC 50



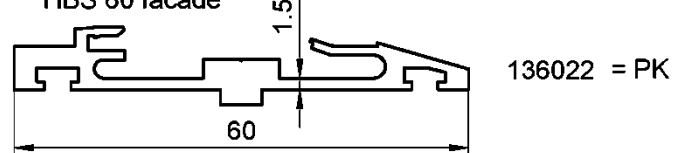
WICTEC 60



HBS 50 facade



HBS 60 facade



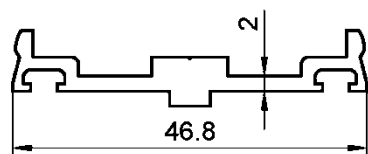
Alle Maßangaben in mm
 * = gelocht
 ** = gelocht mit Dichtung

Klemmverbinder für die Fassadensysteme
 WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG, WICTEC 60 NG

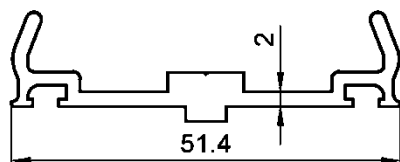
Klemmleisten Gruppe 1

Anlage 4.1

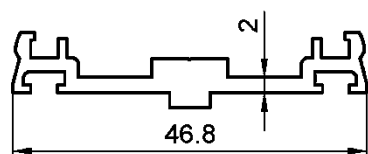
WICTEC 50



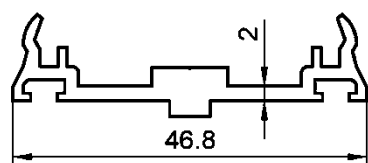
135193



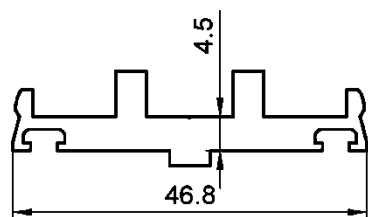
135069



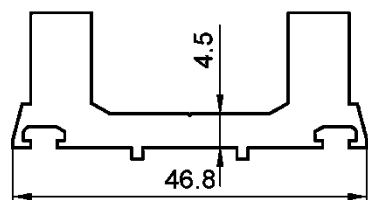
135070



135075

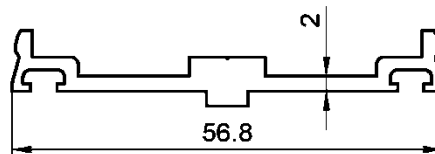


3030011

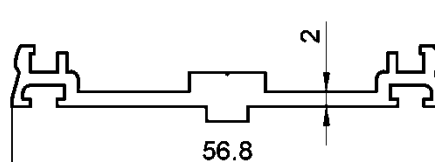


3030064

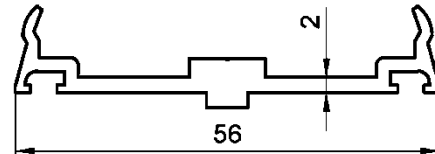
WICTEC 60



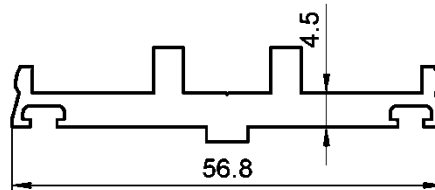
136059



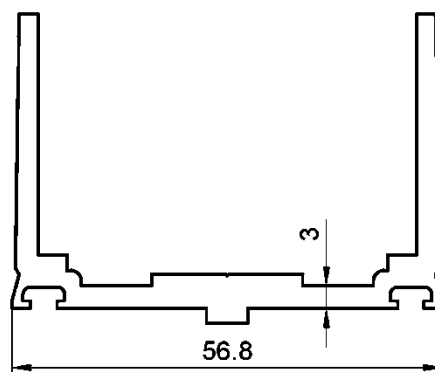
136016



136015



3030013
 3030093*



3330972

Alle Maßangaben in mm
 * = gelocht
 ** = gelocht mit Dichtung

Klemmverbinder für die Fassadensysteme
 WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG, WICTEC 60 NG

Klemmleisten Gruppe 2

Anlage 4.2

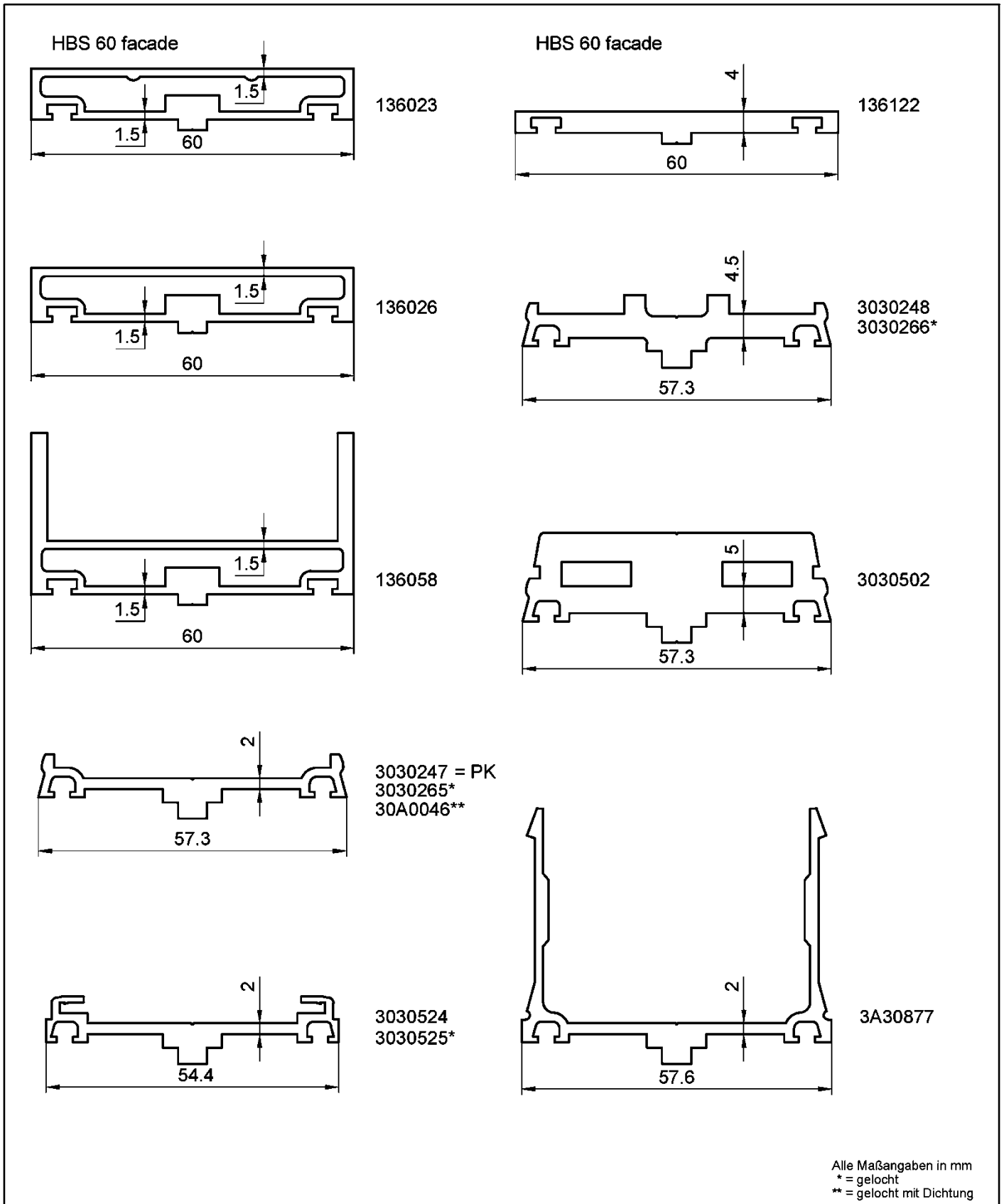
<p>HBS 50 facade</p> <p>135076</p>	<p>HBS 50 facade</p> <p>3030506 3030522*</p>
<p>135077</p>	<p>3030520 3030563*</p>
<p>135080</p>	<p>135085</p>
<p>3030195 3030193* 30A0045**</p>	<p>3030285 3030286*</p>
<p>3030505 3030289*</p>	<p>3030283 3030284*</p>
<p>3030281 3030282* 30A0044**</p>	<p>3030501</p>
<p>135058</p>	

Alle Maßangaben in mm
 * = gelocht
 ** = gelocht mit Dichtung

Klemmverbinder für die Fassadensysteme
 WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG, WICTEC 60 NG

Klemmleisten Gruppe 2

Anlage 4.3

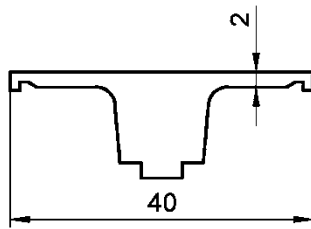


Klemmverbinder für die Fassadensysteme
 WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG, WICTEC 60 NG

Klemmleisten Gruppe 2

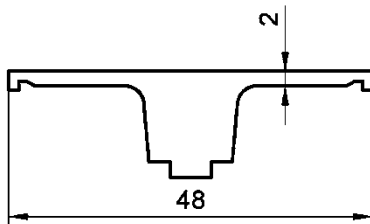
Anlage 4.4

WICTEC 50



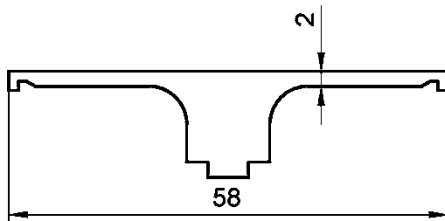
135274

HBS 50 facade



135273
3030322*

HBS 60 facade



3030249
3030267* = PK

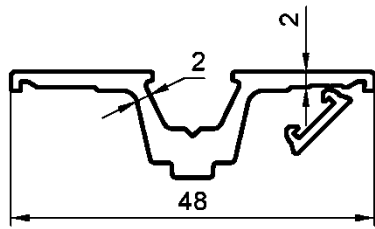
Alle Maßangaben in mm
* = gelocht
** = gelocht mit Dichtung

Klemmverbinder für die Fassadensysteme
WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG, WICTEC 60 NG

Klemmleisten Gruppe 3

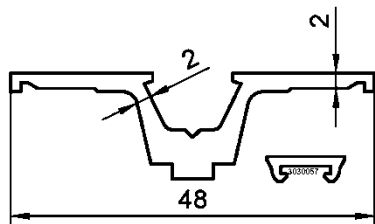
Anlage 4.5

WICTEC 50



3390913

HBS 50 facade



3030056 = PK
3030068*

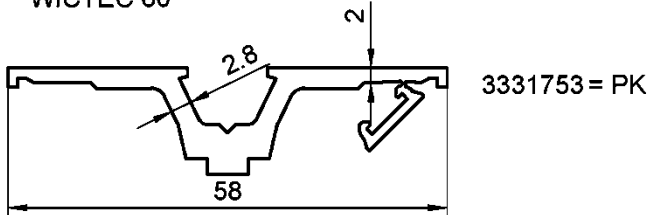
Alle Maßangaben in mm
* = gelocht
** = gelocht mit Dichtung

Klemmverbinder für die Fassadensysteme
WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG, WICTEC 60 NG

Klemmleisten Gruppe 4

Anlage 4.6

WICTEC 60



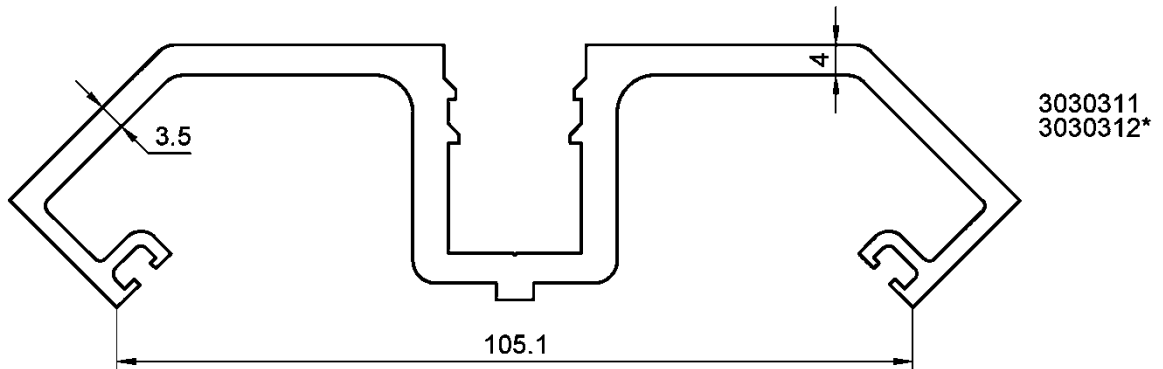
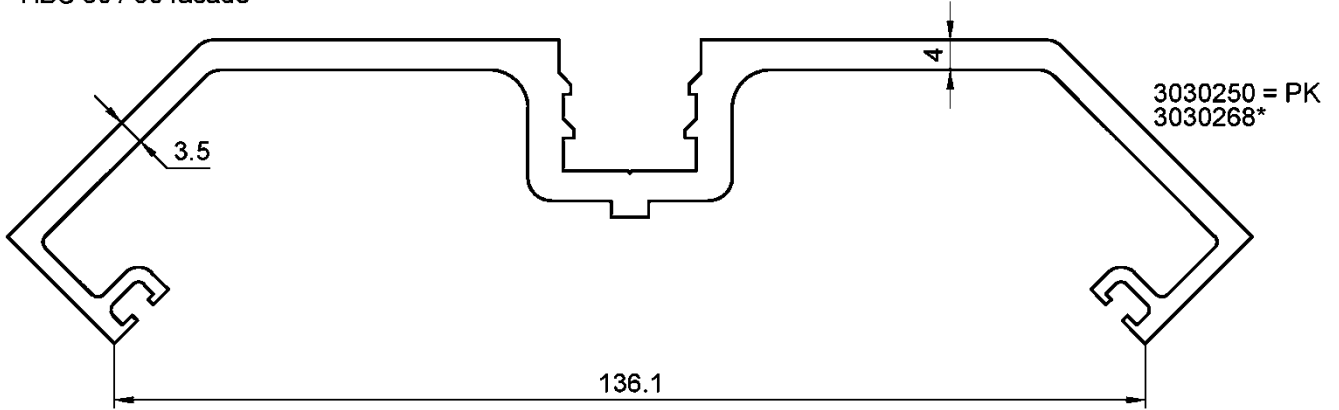
Alle Maßangaben in mm
* = gelocht
** = gelocht mit Dichtung

Klemmverbinder für die Fassadensysteme
WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG, WICTEC 60 NG

Klemmleisten Gruppe 5

Anlage 4.7

HBS 50 / 60 facade

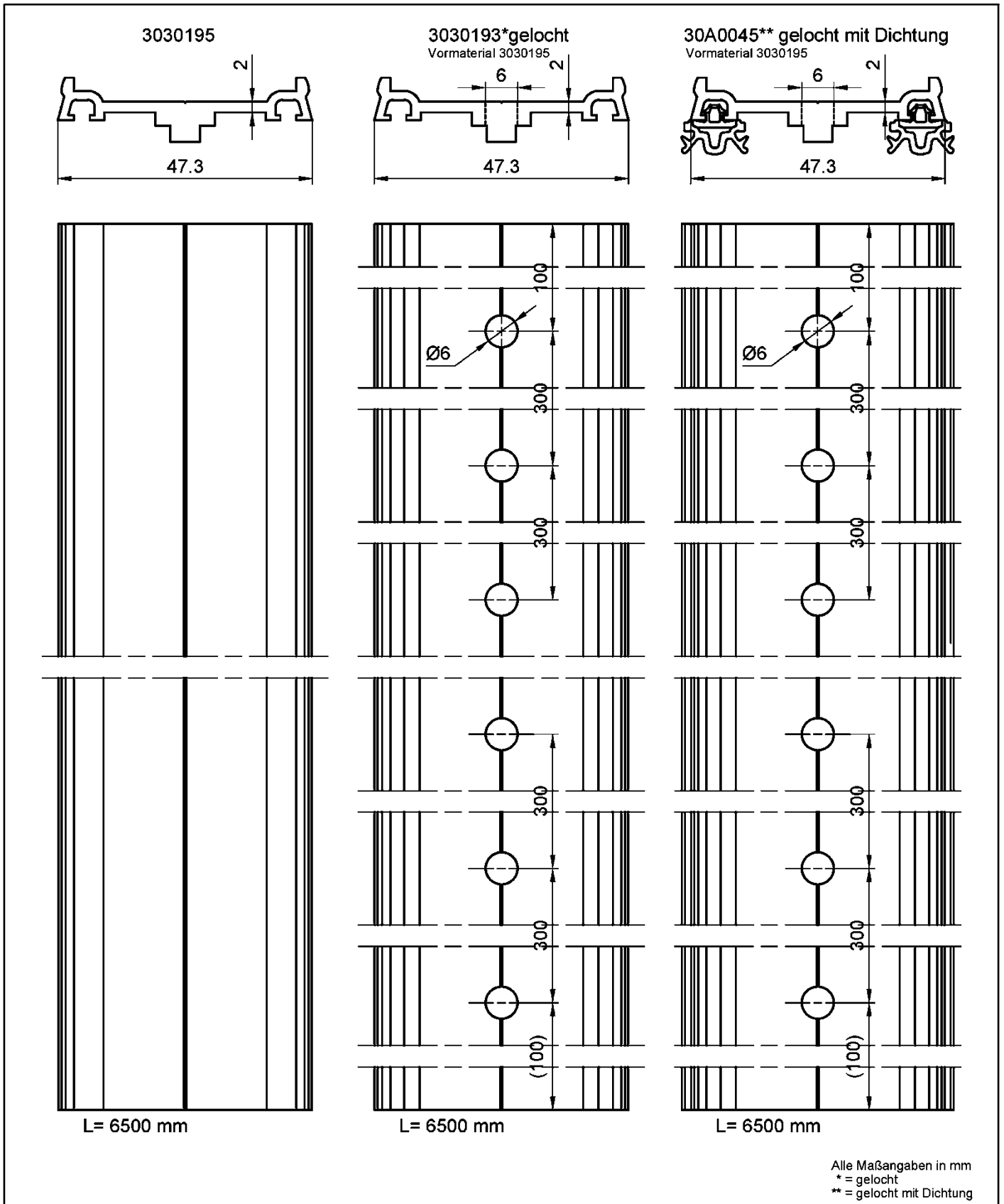


Alle Maßangaben in mm
* = gelocht
** = gelocht mit Dichtung

Klemmverbinder für die Fassadensysteme
WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG, WICTEC 60 NG

Klemmleisten Gruppe 6

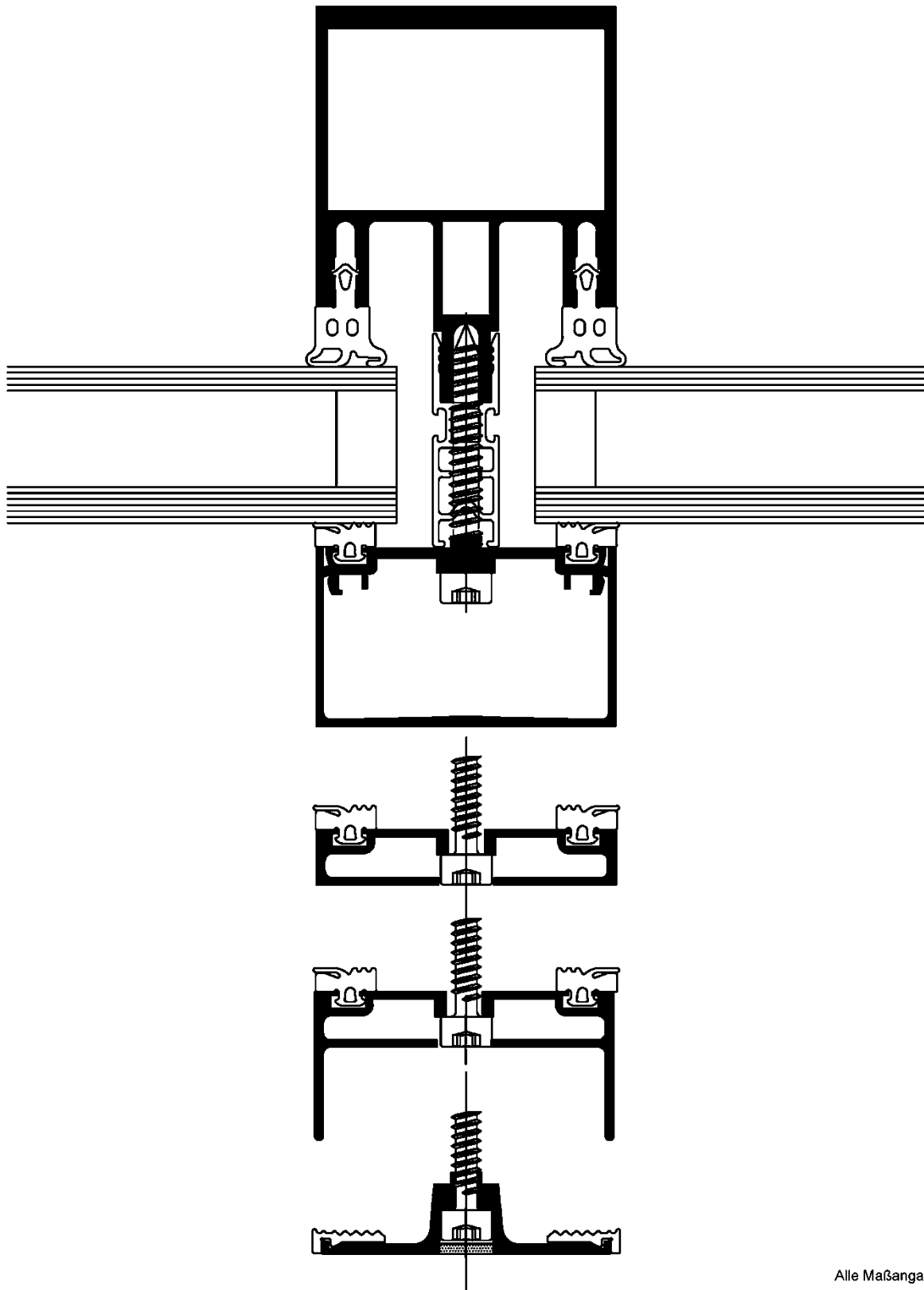
Anlage 4.8



Klemmverbinder für die Fassadensysteme
 WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG, WICTEC 60 NG

Beispiel Klemmleisten gelocht und gelocht mit Dichtung

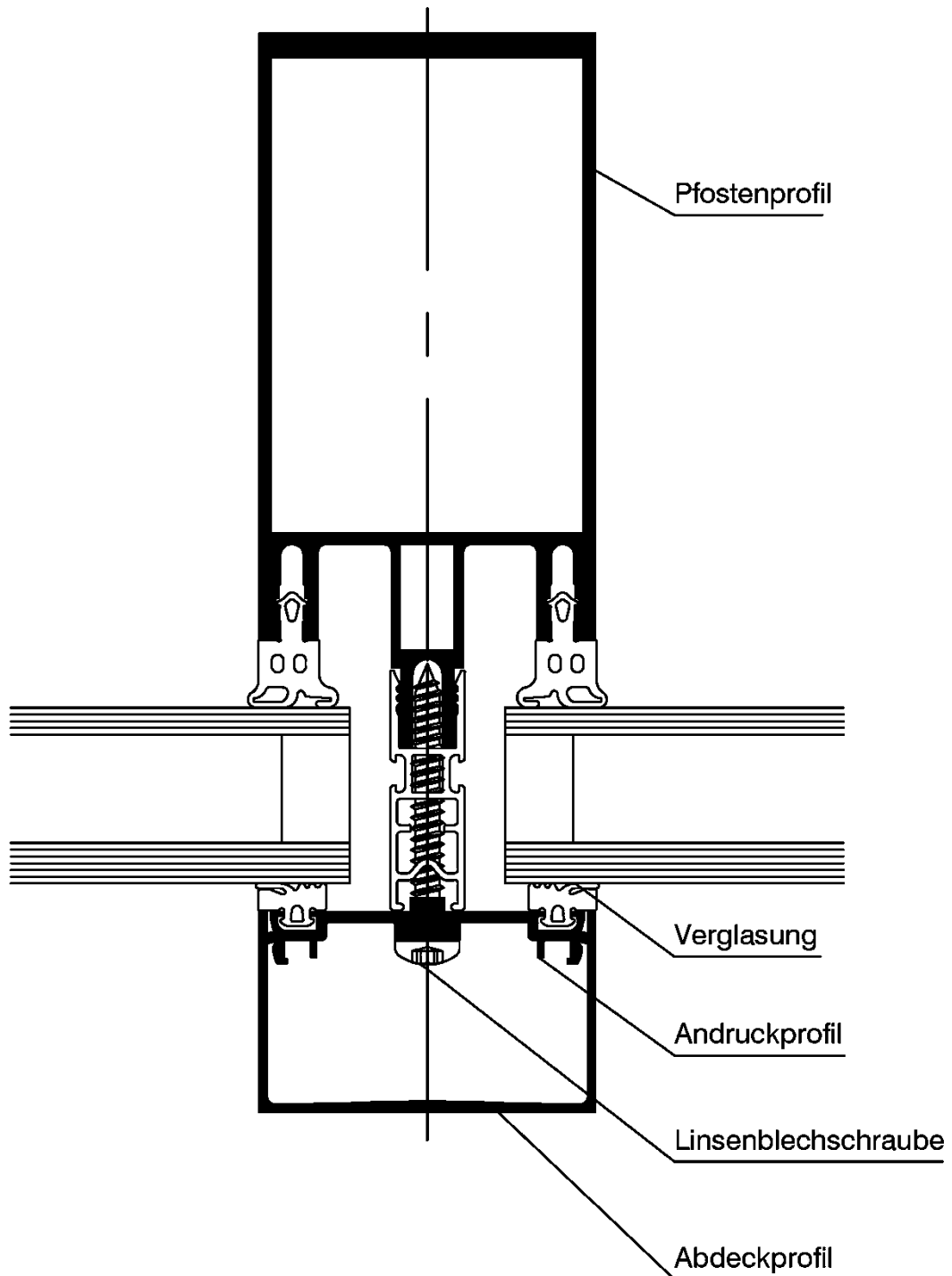
Anlage 4.9



Klemmverbinder für die Fassadensysteme
WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG, WICTEC 60 NG

Beispiel für die Ausführung der Klemmverbindung

Anlage 5.1

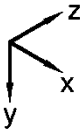


Alle Maßangaben in mm

Klemmverbinder für die Fassadensysteme
WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG, WICTEC 60 NG

Beispiel für die Ausführung der Klemmverbindung

Anlage 5.2

	In Auszugsrichtung (-z)				
	Charakteristischer Wert der Tragfähigkeit je Schraube F_{Rk} [kN]		Sicherheits- beiwert γ_M	Beanspruchbarkeit (Grenzzugkraft) je Schraube F_{Rd} [kN]	
	Pfosten gem. Anlage 2.1 bis 2.5	Dehnpfosten gem. Anlage 2.1 + 2.4		Pfosten gem. Anlage 2.1 bis 2.5	Dehnpfosten gem. Anlage 2.1 + 2.4
Klemmleisten Gruppe 1 Anlage 4.1	1,73	1,10	$\gamma = 1,25$ $\gamma = 1,33$ Dehnpfosten	1,38	0,83
Klemmleisten Gruppe 2 Anlage 4.2 - 4.4	3,00	2,73	$\gamma = 1,25$ $\gamma = 1,33$ Dehnpfosten	2,40	2,05
Klemmleisten Gruppe 3 Anlage 4.5	4,18	2,66	$\gamma = 1,33$	3,14	2,00
Klemmleisten Gruppe 4. Anlage 4.6	4,73	3,01	$\gamma = 1,33$	3,55	2,26
Klemmleisten Gruppe 5 Anlage 4.7	4,45	2,84	$\gamma = 1,33$	3,35	2,13
Klemmleisten Gruppe 6 ¹⁾ Anlage 4.8	$s = 6 \text{ mm}$	0,82	$\gamma = 1,33$	0,62	0,56
	$s = 12 \text{ mm}$	1,64		1,04	1,23

¹⁾ Richtung z der Gruppe 6 gilt senkrecht zur "Verglasungsfläche". Die angegebene Tragfähigkeit / Beanspruchbarkeit gilt jeweils in eine Richtung der Verglasung für einseitige Windsogbeanspruchung aus einer Verglasungsfläche. Das Maß s gibt zugehörige elastische Verformungen unter charakteristischer Last an.

Klemmverbinder für die Fassadensysteme
 WICTEC 50, WICTEC 60, WICTEC 50 NG, WICTEC 60 NG

Charakteristische Werte F_{Rk} und Beanspruchbarkeiten F_{Rd}

Anlage 6